



## Identifikation, Verifikation und Prüfung

### Zielgruppe

Mitarbeiter/innen der Melde-, Pass-, Ausländerbehörden, Bürgerbüros, Standesämter, Führerscheinstellen usw.

### Zum Seminar

Die Überprüfung der Echtheit von Ausweisen und sonstigen amtlichen Urkunden zur Aufdeckung von Falschidentitäten ist im Hinblick auf alle Bereiche der inneren Sicherheit von höchst möglicher Bedeutung für jegliches Handeln bei allen Behörden der öffentlichen Verwaltung. Die Praxis zeigt, dass der Wert der rechtzeitigen Erkennung von Urkundenfälschungen nicht hoch genug eingeschätzt werden kann. In aller Regel ist die Urkundenfälschung kein Selbstzweck, sondern Grundlage, Ausgangspunkt und Hilfsmittel für verschiedenste Deliktformen bis zur organisierten Kriminalität.

Dieses Seminar vermittelt erfahrungsgestütztes Grundwissen in Verbindung mit dem Umgang einfacher Hilfsmittel (z. B. Dokuprüflupe, UV-Licht ect.), dem elektronischen Nachschlagewerk DOKIS bis zu automatischen Prüfsystemen zur wirkungsvollen Erhöhung der Fälschungserkennung.

### Seminarziel

Dieses Seminar erhöht die Sensibilisierung und verbessert den Kenntnisstand zur Erkennung von Falschidentitäten, Fälschungen, Verfälschungen, fälschliche Ausstellungen oder die missbräuchliche Benutzung von Dokumenten. Langjährige Seminarerfahrungen belegen eine Steigerung und Verbesserung der Fälschungserkennung von ca. 10 bis 20 % auf etwa 80 bis 90 %.

## Programm, 12.07.2022

- Aktuell genutzte Möglichkeiten zur Erlangung einer Falschidentität
- Falschidentitäten und ihre Bekämpfungsmöglichkeiten
- Grundsäulen des Erkennens von Fälschungen
- Papier und drucktechnische Sicherungen; besondere Sicherungen in Identitätspapieren
- Ausstellungs- und Personalisierungsmethoden
- Einfache Kontroll- und Prüfmethoden zur Erkennung von Fälschungen (1. Prüfebene)
- Umgang mit Hilfsmitteln, wie Fadenzähler, Lupen, UV-Lampen, vollautomatische Dokumentenprüfung (VISOTEC) der Bundesdruckerei
- Auslesen von elektron. Chips und Barcodes
- Umgang mit dem Dokumenteninformationssystem - Sachfahndungsabfragen über das Internet
- Problematik von Impostoren- und Proxyausstellungen
- „Problemländer“, langjährige Praxiserfahrung
- Maßnahmen nach einer Verdachtsschöpfung
- Praktische Übungen zur Fälschungserkennung mit echten Asservaten

### Dozent

#### Rolf Fauser,

Sachverständiger für Fälschungen,  
Landeskriminalamt Baden-Württemberg,  
Kriminaltechnisches Institut, Leiter Fachbereich 213  
- Dokumentenuntersuchungen/Authentifizierung,  
Active Member Steering Committee der European Document Expert Working Group (EDEWG/ENFSI)

## Veranstaltungsort/Teilnahmebedingungen

### Hinweis

Die Teilnehmer/-innen werden aufgefordert, vorhandene Hilfsmittel und aktuelle Fälle aus dem Berufsalltag zum Seminar mitzubringen.

### Seminarzeiten

09.00 – 10.30 Uhr

10.45 – 12.15 Uhr

13.30 – 15.00 Uhr

15.15 – 16.45 Uhr

### Veranstaltungsort

VWA Baden, Studienhaus oder Studienforum,  
Kaiserallee 12 e, 76133 Karlsruhe

**Hinweise zu den Seminarräumen finden Sie an unseren Informationstafeln im Eingangsbereich.**

**Die Akademie ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln günstig zu erreichen:**

### vom Hauptbahnhof

bis Haltestelle „Yorckstraße“

- mit der Straßenbahn 3 in Richtung  
Daxlanden/Rappenwörth

(ca. 15 Min. ohne Umsteigen)

- mit der Straßenbahn 2 in Richtung

Knielingen Nord (ca. 17 Min. ohne Umsteigen)

Die Akademie liegt direkt neben der ARAL-Tankstelle.

Parkmöglichkeiten bestehen im Hof des Studienhauses und in den Seitenstraßen.